

INHALTSVERZEICHNIS

Vorworte 179

SCHWERPUNKT: NEUE FORMEN KOGNITIV-BEHAVIORALER THERAPIE

Über die Notwendigkeit der Theorientwicklung in der Verhaltenstherapie 181
Heinz Hummitzsch

Selbstregulatorische Veränderungen auf dem Boden der neuen Verhaltenstherapien und dem Yoga 187
Verena Volp

Kognitiv-behaviorale Programme für schizophrene Erkrankte zum Aufbau sozialer Kompetenz
 im Wohn-, Arbeits- und Freizeitbereich: Überblick und empirische Ergebnisse 195
Volker Roder, Peter Zorn & Hans Dieter Brenner

Verhaltenstherapie des Sich-Sorgens und Grübelns 213
Jürgen Hoyer & Eni S. Becker

ORIGINALIA

Klinische Psychologie und Psychotherapie 2000: Ein Blick zurück in die Zukunft.
 Warum eigentlich keine professionelle Beratung und Supervision von Patienten? 223
Peter Fiedler

Zurück zu neuen Ufern – Was und wohin treibt die Klinische Psychologie
 und können wir sie treiben lassen? 231
Frank Nestmann

Entwicklungslinien für eine Klinische Psychologie und Psychotherapie der Zukunft 237
Annette Kämmerer

Psychotherapie aus der Perspektive der Synergetik – Ein Beitrag zur theoriegeleiteten
 Rekonstruktion ressourcenorientierter Praxis und Möglichkeiten der empirischen
 Prüfung eines synergetischen Therapiemodells 241
Günter Schiepek & Friedebert Kröger

Trinkkontrolle: Ideengeschichte und aktuelle Debatte 253
Jörg Petry

AKTUELLES AUS DER SOZIAL- UND GESUNDHEITSPOLITIK

Ist Justitia nur auf einem Auge blind? Trendwende in der Rechtsprechung
 der Berliner Sozialgerichte zur Zeitfensterproblematik 271
Detlev Kommer

Prävention in der Gesundheitspolitik 277
Friedrich Wilhelm Schwartz

„Vorüberlegungen für mittelfristige Reformschritte in der Gesetzlichen Krankenversicherung“:
 Psychotherapie als privat zu finanzierendes „Luxusgut“? 283
Stefan Sell

Gute Nachrichten aus Bayern für angestellte Psychologen, Sozialarbeiter,
 Sozialpädagogen sowie Psychotherapeuten in Kliniken! 289
Rudi Merod

QUALITÄTSSICHERUNG IN DER DISKUSSION

Einleitende Gedanken 291
Heiner Vogel

Dokumentation oder frei formulierte Therapieanträge? Internet-Diskurse zur Qualitätssicherung
 in der ambulanten Psychotherapie I 292
Wolfgang Palm

ISSN 0721-7234

soziale Praxis, Mitteilun-
 jährlich und wird allen Mit-
 preis ist im Mitgliedsbei-
 eder beträgt der Preis eines
 und für ein Einzelexemplar

räge geben nicht unbedingt
 eder.

right ©dgvvt-Verlag/
 haltenstherapie e.V., Tübin-
 weise, nur mit Genehmigung

VPP 3/92, S. 393 ff.

t, München

H, Tübingen

VT wird nach Einreichung
 geschäftsstelle und Mitglied-
 OGVT erworben. Die Mit-
 5 jährlich: 230,- DM für Be-
 itbeschäftigte bis 20 Stun-
 Arbeitslose/nicht Berufstäti-
 e muß jedes Jahr der Nach-
 studien/Arbeitslosenbeschei-
 ge.

ngen:

Änderungen mit, damit Sie
 bei der Beitragsabbuchung
 nmt (kostet bis zu 15,- DM

aft (BLZ 601 20500)

LZ 60010970)

aft (BLZ 601 20500)

BLZ 70010080)

1)94 34-35

(07071/94 34-11 und -12)

aer, Hedwig Mayer
 14-15.30 Uhr

/94 34-44)

(07071/94 34-14)

grimm (Erz.-Urlaub),

hr